

**K** ProjeK  
**ANGURU**  
**UNIMA**



# Das KANGURU - Projekt

Dieses, von Figurenspielern der UNIMA erschaffene Projekt, schenkt kriegsgeschädigten Kindern Figurentheater-Aufführungen und Workshops.

# Kanguru?

- Ein sympathisches Tier, welches den Kindern:
  - dank seiner Beuteltasche emotionalen Halt gibt und
  - die Wirkung von steter Bewegung veranschaulicht.
- Das Wort tönt in vielen Sprachen ähnlich
- Die gewählte Schreibweise ist der türkischen Sprache entnommen und ist leicht lesbar.

# Was ist ein Einsatz?

- Jeder Einsatz besteht aus einer Tournee von Figurentheater-Aufführungen.
- Wenn es die Bedingungen zulassen, werden Kurse für Kinder, Lehrpersonen und Erziehende angeboten.

# Empfänger

- Kriegsgeschädigte Kinder und Jugendliche,  
+ deren Familien und Angehörige,  
+ das Betreuungspersonal.

# Kriterien, welche die Wahl der Aufführungen bestimmen

- Leicht transportierbar
- Flexibel und an verschiedenste Begebenheiten (auch draussen) anpassbar
- Für eine grosse Anzahl Zuschauer
- Professionnelle Aufführungen
- Populäre Stücke
- UNIMA-Mitgliedschaft
- Länge einer Aufführungen vorzugsweise ca. 30 Minuten

# Dauer eines Einsatzes

- Im Idealfall dauert ein Einsatz 2 Wochen und beinhaltet 2 Aufführungen pro Tag und Bühne.

# Spesen

Alle Teilnehmer der Einsätze sind  
freiwillige, unbezahlte Mitarbeiter.



# Pilotprojekt 2015

UNIMA und die Istanbul Karagöz Puppent Foundation organisieren im 2015 die erste Durchführung des Projekts Kanguru, welches den syrischen Flüchtlingen im Südosten der Türkei zu Gute kommen soll.

# Verteilung der Flüchtlinge im Südosten der Türkei

Von einem Total von 1'500'000 syrischen Flüchtlingen in der Türkei

- leben 300'000 in Lagern,
- leben 1'200'000 in städtischen Zentren.

# Die Flüchtlingslager

- Es gibt deren 23; sie befinden sich in den Provinzen Hatay, Kilis, Gaziantep, Urfa und Mardin.
- Sie stehen unter der Verantwortung der AFAD (türkischer Zivilschutz).
- Die UNHCR ist vor Ort präsent, besitzt aber keinerlei Entscheidungsbefugnis.
- Die UNHCR bekundet Interesse, das Kanguru-Projekt zu unterstützen, wenn die UNIMA die Genehmigung der AFAD erlangt.

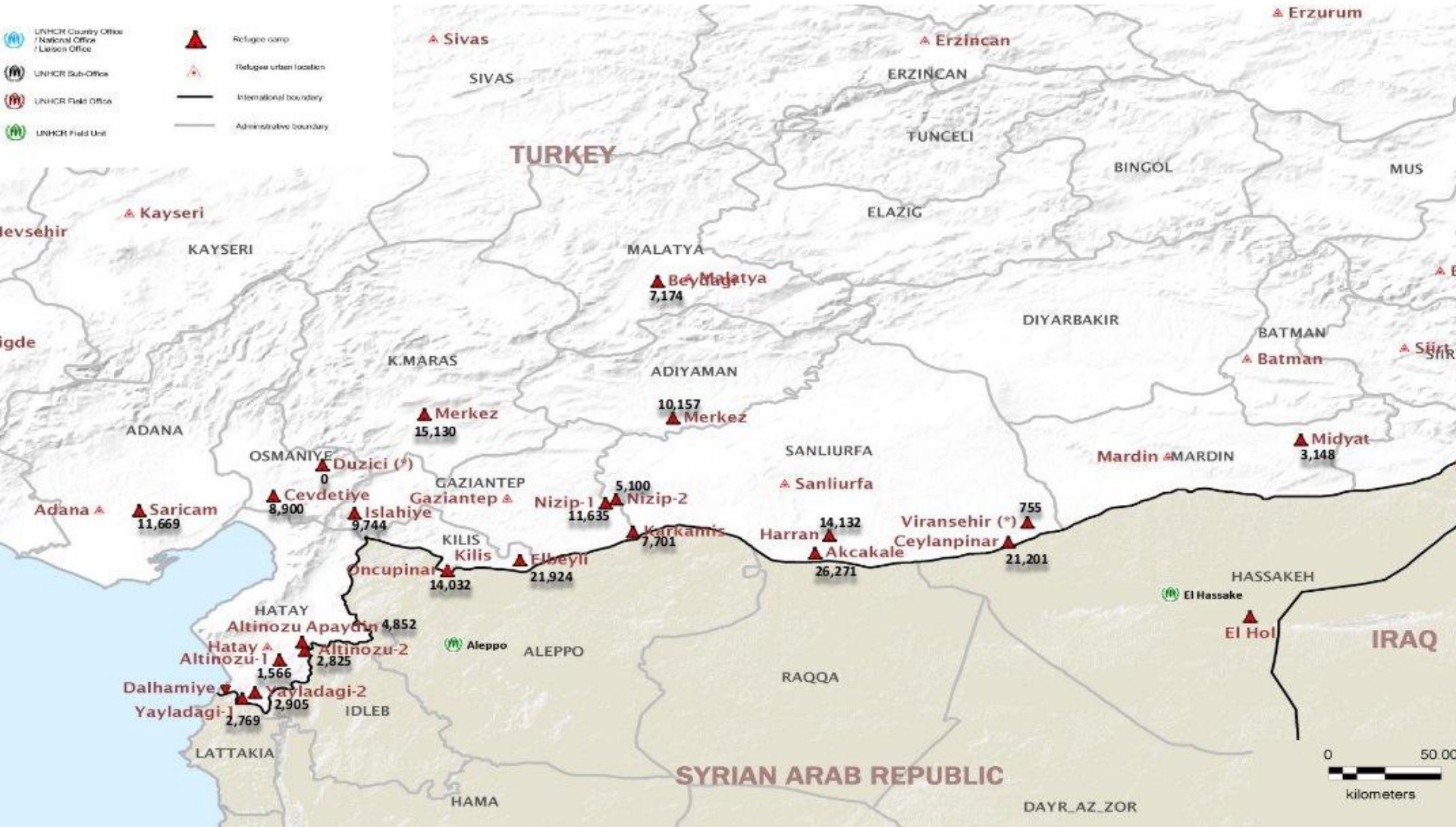








# Karte mit den Lagern



# Die Gemeinschaftszentren

- befinden sich in den Städten:
  - Gaziantep
  - Sanliurfa
  - Hatay
  - Adana
  - Istanbul
- werden von Partner Organisationen der türkischen UNHCR verwaltet und finanziert.



# Lager und Gemeinschaftszentren in der Provinz URFA



# Organisator

Der Istanbul Karagöz Puppet Foundation (IKPF) obliegt die praktische Durchführung des Einsatzes in der Türkei.

Diese türkische Stiftung wurde im 2013 gegründet. Ihr Direktor, Cengiz Ozek, Vorstandsmitglied der UNIMA Istanbul, hat im 2010 die **Auszeichnung « Kulturerbe der Menschheit »** für sein Lebenswerk erhalten. Seit 1996 organisiert er das internationale Puppentheater Festival von Istanbul.

# Partner vor Ort

Untertützende Organisationen:

- UNIMA Istanbul
- UNIMA Türkei
- Association of Dramatic Arts in Mardin

# Einsatz-Verlauf

Der Einsatz wird vom 13. bis zum 28. Juni 2015 stattfinden und wird im Idealfall 30 Figurentheater-Aufführungen von je 30 Minuten Länge beinhalten.  
Nach Möglichkeit werden auch Workshops durchgeführt.

# Die Künstler

6 türkische Bühnen und eine ausländische, alle zusammen UNIMA-Mitglieder, welche sich freiwillig für das Projekt einsetzen, übernehmen den künstlerischen Teil des Projekts in den Lagern und Zentren und werden von einem Tour-Manager betreut.

# Kommission für Zusammenarbeit der UNIMA

- Präsident  
Pierre-Alain Rolle (Schweiz)
- Mitglieder  
Kembly Aguilar (Costa Rica)  
Cariad Astles (England)  
Angel Casado (Spanien)  
Magali Chouinard (Kanada)  
Simon Wong (China)
- Berater  
Cengiz Ozek (Türkei)  
Stefan Carelius (Türkei)  
Pere Bigas (Spanien)